

Ressort: Musik

Give Live A Chance“ am 4. September in Düsseldorf

Re-Start von Großveranstaltungen

Düsseldorf, 14.08.2020, 10:11 Uhr

GDN - "Das ist das Zeichen, auf das Fans, Künstler und Crews sowie die gesamte Musikindustrie sehnsüchtigst gewartet haben", erklärte Live Nation Germany-CEO und "Give Live A Chance"-Veranstalter Marek Lieberberg.

"Give Live A Chance" ist der langerwartete Re-Start von Großveranstaltungen in der Musikindustrie, den Live Nation Entertainment jetzt ankündigte. Mit einem Stadionkonzert in der MERKUR SPIEL-ARENA Düsseldorf am 4. September endet nach fünf Monaten globaler Pause der Lockdown in Deutschland und darüber hinaus. Bryan Adams, Sarah Connor, Rea Garvey, The BossHoss, Joris und Michael Mittermeier werden vor 13.000 Fans ein leidenschaftliches und kraftvolles Signal der Pop-Kultur senden. Grundlage des Konzerts sind umfassende Maßnahmen im Hinblick auf den Infektionsschutz

"Give Live A Chance" präsentiert alle Teilnehmer mit komprimierten, knackigen Auftritten innerhalb eines rund 150-minütigen Programms - ohne Pausen, teilweise im "Unplugged-Format".

"Das ist das Zeichen, auf das Fans, Künstler und Crews sowie die gesamte Musikindustrie sehnsüchtigst gewartet haben", erklärte Live Nation Germany-CEO und "Give Live A Chance"-Veranstalter Marek Lieberberg. "Wir machen die Tür auf für die Renaissance der Live-Musik, der wir mit diesem Konzert endlich die verdiente Chance zum Neustart geben. Wir sind sicher, dass unser Publikum enthusiastisch, tolerant und verantwortungsbewusst damit umgehen wird."

"Natürlich ist dies keineswegs die Rückkehr zur Normalität, sondern ein erster essentieller Versuch, sich zumindest aus der lähmenden Umklammerung zu befreien und Kultur wieder stattfinden zu lassen". Ziel sei es, stufenweise wieder zur vollen Öffnung der Spielstätten zu gelangen. "Denn mit einer auf ein Viertel verminderter Kapazität können weder Club- noch Stadionkonzerte wirtschaftlich durchgeführt werden", betont Marek Lieberberg abschließend.

Ein mit den Behörden abgestimmtes umfangreiches Gesundheits-, Hygiene- und Sicherheitskonzept trägt dafür Sorge, dass dem Infektionsschutz in vollem Umfang Rechnung getragen wird. So müssen sich alle Besucher bereits beim Ticketkauf registrieren, um deren Erreichbarkeit zu garantieren und den speziellen Bedingungen für das komplett bestuhlte Konzert zuzustimmen. Die Fans verpflichten sich ausnahmslos zum Tragen von Schutzmasken. Außerdem wird bei dieser spezifischen Sitzplatzkonfiguration die erforderliche soziale Distanz von 1,50m gewährleistet.

Personalisierte Tickets, erweiterte Zugangs- und Wartebereiche, zeitlich abgestufte Ein- und Auslass-Slots, Alkoholverbot, Desinfektion und zusätzliche sanitäre Maßnahmen gehören unter anderem zu den umfassenden Grundlagen der Veranstaltung.

"Die Synchronisation mit den Düsseldorfer Behörden und der MERKUR SPIEL-ARENA war für uns von Anfang an Grundlage dieses Projekts", so Lieberberg. "Dies werden wir während und nach der Veranstaltung fortsetzen, um ein positives Beispiel zu geben, wie Großveranstaltungen in Zeiten von Corona aussehen können".

"Wir sind glücklich aus Düsseldorf ein Signal der Hoffnung für die Live Musik in die ganze Welt zu senden!", sagt Michael Brill, Geschäftsführer D.Live, Betreiber der MERKUR SPIEL-ARENA.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-123297/give-live-a-chance-am-4-september-in-duesseldorf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: M.Nowitzki

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. M.Nowitzki

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com